



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Chemikalien- und Produktsicherheit des BfR ist in der Fachgruppe „Steuerung der Verfahren und Bewertungsstrategien“ ab sofort befristet für die Zeit des Mutterschutzes und der sich ggf. anschließenden Elternzeit folgende Stelle zu besetzen:

## **Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin / Mitarbeiter (w/m/d)**

**Kennziffer: 2623/2020 | Entgeltgruppe 14 TVöD**

Die Beschäftigung erfolgt mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 19,50 Std.).

### **Aufgaben:**

Wissenschaftliche Koordination, v. a. der Chemikalienbewertung unter REACH und CLP.

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Wissenschaftliche Mitarbeit bei der Koordination und Gesamtbewertung von Chemikalien gemäß Chemikaliengesetz in Durchführung der VO(EG) Nr. 1907/2006 (REACH-VO) und VO 1272/2008 (CLP-VO)
- Zusammenführung von Beiträgen und Kommentierungen zur Abstimmung von CLP-Dossiers anderer Länder, Mitarbeit am GHS, Terminkontrolle der Vorgänge, Gremienarbeit in der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Chemikaliensicherheit (BLAC)
- Zusammenführung von wissenschaftlichen Teilberichten zur Toxikologie der Chemikalien und Expositionsabschätzung sowie die Erstellung wissenschaftlicher Bewertungsberichte für die Gesamtbewertung (Stoffbewertungen, SVHC- und Restriktionsvorschläge), Terminkontrolle der Vorgänge
- Koordinierung der Beantwortung von REACH-CLP-Helpdesk-Anfragen aus der Bundesstelle für Chemikalien inklusive Terminüberwachung
- Optimierung und Fortentwicklung der Verfahrensabläufe und der Qualitätssicherung bei der Steuerung der gesetzlich zugewiesenen Verfahren im Projekt Chemikalien
- Betreuung der Benutzer\*innen des Online-Zugriffs auf IUCLID-Datenbank und REACH-IT der ECHA

### Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Biologie, Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie, Toxikologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion erforderlich
- Sehr gute Kenntnisse des Chemikaliengesetzes und der Verordnungen zu REACH, CLP und GHS erwünscht
- Gute Kenntnisse der gesundheitlichen Risikobewertung von Chemikalien aufgrund beruflicher Erfahrung im wissenschaftlich-administrativen Bereich von Vorteil
- Analytisches Denken und ausgeprägte Fähigkeiten zur Darstellung und Kommunikation wissenschaftlicher Sachverhalte sowie zur Konsensfindung
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt

### Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

**Der Dienort ist Berlin.**

### Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **18. August 2020** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: [bewerbung@bfr.bund.de](mailto:bewerbung@bfr.bund.de)

**– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –**

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

[Personalreferat - 11.17 -](#)

[Max-Dohrn-Str. 8-10](#)

[10589 Berlin](#)

### Für mehr Infos:

Herr Dr. Herzler

**Tel.: 030 18412-27100**

Herr Prof. Dr. Dr. Luch

**Tel.: 030 18412-27000**

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Bewerbung von Frauen besteht daher ein besonderes Interesse. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.



Im Geschäftsbereich des  
Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

